

# o o o o willy.mail

DAS KUNDENMAGAZIN VON IHREM TV-ANBIETER

KOPFHÖRER FÜR DIE STILLEN TAGE

## EIN FEST FÜR DIE OHREN

Seite 4

Weihnachtsplätzchen  
Adventliche  
Keks-Abenteuer

Seite 2

Wohlbefinden  
Die besten  
Gesundheits-Apps

Seite 3

Sport für Kinder  
Wie die Towers  
Corona trotzten

Seite 5

nebenan.de  
Von Nachbar  
zu Nachbar

Seite 6

# ZIMTZEIT

## Die schönsten Plätzchen-Rezepte und Weihnachts-Apps

Weihnachten steht vor der Tür. Jeder Besuch im Supermarkt führt uns das vor Augen. Der Duft von Zimt, Anis und Glühwein liegt in der Luft. Süße Verlockungen warten an jeder Ecke. Jetzt ist die Zeit, den Grundstein dafür zu legen, dass wir uns zu Silvester vornehmen, im nächsten Jahr fünf Pfund zu verlieren – mindestens.

Plätzchen zu knabbern ist schon ein Genuss an sich. Backen wir sie selbst, schmeckt es doppelt so gut – vorausgesetzt, das Rezept stimmt. Die Back-Kommission der willy.mail empfiehlt die folgenden Apps und YouTube-Kanäle für ein gelingendes Weihnachten.

App für iOS & Android

### Weihnachtsbäckerei – Himmlische Plätzchen & süße Träume für den Advent

Wer noch nicht in Weihnachtsstimmung ist – diese App mit dem etwas sperrigen Namen schafft es fast von alleine. In weihnachtlichen Rottönen gehalten, finden sich hier Dutzende von Plätzchenrezepten. Vom klassischen Mürbeteig über verschiedenste Lebkuchen-Varianten bis hin zu Spezialitäten wie Linzer Kipferl oder Ammergauer Stollenkonfekt. Die Einkaufslisten vereinfachen die Vorbereitung, die Rezepte sind übersichtlich angeordnet und klar formuliert.



App für iOS & Android / Web

### Chefkoch.de

Hier finden Sie übersichtlich angeordnet verschiedenste Weihnachtsplätzchen-Klassiker. Von Vanillekipferl über Heidesand, Bethmännchen und köstliches Alpenbrot bis hin zu Quarkstollenkonfekt und Feenküssen, einer verführerischen Kombination aus Baiser und Toffifee. Die Anleitungen sind simpel. Zusatzfeatures wie Einkaufslisten und Nährwerttabellen sind ebenfalls enthalten.



Pinterest / Web-Blog

### sonntagsistkaffeezeit.de

Die Pinterest-Dessert-Bloggerin Tina-Maria schwelgt in ihrem Blog in süßen Leckereien aller Art von Kalorienbomben bis hin zu Low Carb. Eingebettet in kleine Anekdoten präsentiert sie Hunderte von wirklich einfach zuzubereitenden Rezepten. Natürlich auch für die Weihnachtszeit. Unsere Empfehlungen: Die Easy-Peasy Birnenprinten und ganz besonders die Christmas Cinnamon Rolls, sie sind zart, fluffig und unwiderstehlich.



Foto: Sonntags ist Kaffeezeit

YouTube

### Sallys Welt

Mit zwei Millionen Abonnenten ist Sallys Welt einer der erfolgreichsten YouTube-Kanäle im deutschsprachigen Raum, wenn es um Rezepte aller Art geht. Geschafft hat sie es in unsere Empfehlungsliste, weil sie uns das Leben mit einem simplen Grundteig, der für acht ganz unterschiedliche Plätzchenrezepte geeignet ist, vereinfacht. Der Wermutstropfen bei diesem Kanal: Man muss eine Vielzahl an längeren Werbeclips durchstehen, bevor es zur Sache geht.



App für iOS

### The Christmas Gift List

Auf dieser kostenlosen App finden sich zwar keine Rezepte für Kekse oder Stollen, dafür aber ein anderes Rezept. Nämlich jenes für harmonische Festtage: Auf The Christmas Gift List können Sie nämlich aus Ihren Kontakten Listen der zu beschenkenden Personen anlegen, für diese passende Geschenkideen notieren und – besonders hilfreich – Ihr Weihnachtsbudget unter Kontrolle halten. Diese App ist nur im Apple-Store erhältlich. Ähnliche Weihnachtslisten-Apps gibt es aber auch für Android-Nutzer.



YouTube

### Himmlisch – Mit Liebe gemacht

Wer am liebsten mit Videoanleitung backt, dem legen wir diesen YouTube-Kanal nahe. Mit feinem österreichischen Dialekt erklärt uns Claudia aus Wienerherberg Schritt für Schritt die Zubereitung von Linzer Augen, Zimtsternen oder Mohnkipferln. Da kann einfach nichts schiefgehen.



# HILFE AUS DEM HANDY

## Apps, die Ihnen helfen, Ihre Gesundheit zu pflegen

Das Angebot an solchen Applikationen ist vielfältig und in seiner Dichte fast unüberschaubar. Hier stellen wir Ihnen unsere Auswahl an zumeist kostenlosen Gesundheits-Apps vor.

Foto: Ada Health GmbH



### Digitale Arzthelferin

Ada hilft dabei, Erkrankungen oder körperliches Unwohlsein einzuordnen, zu beobachten, Informationen einzuholen und eine erste Selbstdiagnose zu stellen. Natürlich ersetzt Ada keinen Arztbesuch, aber gerade bei kleineren Unpässlichkeiten hilft Ada im ersten Schritt, die Krankheitserscheinungen einzuschätzen. Am Ende der detaillierten Anamnese wird zwar keine Diagnose gestellt – das kann wie gesagt nur ein echter Arzt –, aber man erhält Vorschläge, die die geschilderten Symptome einordnen und erklären. **Kostenlos**

### Behutsamer Wecker und Schlafforscher

Sleep Cycle ist ein Wecker, der Sie morgens in Ihrer leichtesten Schlafphase sanft weckt. So fühlen Sie sich, behauptet Sleep Cycle, am Tag entspannter und leistungsfähiger. Der Clou ist: Mittels patentierter Analysemethodik werden Ihre Schlafgeräusche analysiert und Ihnen in Form detaillierter Schlafstatistiken und Schlafdiagrammen zur Verfügung gestellt. **Kostenlos**



Foto: Sleep Cycle



Foto: StesApp GmbH

### Schritt für Schritt

Mehr als zehn Millionen User unterstützen mit der StepsApp ihre Gesundheit, legen tägliche Entfernungsziele fest und ermitteln ihren entsprechenden Kalorienverbrauch. Die mehrfach prämierte App ist sehr funktional und simpel zu bedienen – Fitnessziele lassen sich so leichter erreichen. Leichte Menüführung, intuitiv bedienbare Widgets, übersichtliche Statistiken. Die Kilometerangaben sind sehr präzise. **Kostenlos**

### Bewusst essen, nachhaltig leben

Wer gesund leben und nachhaltig einkaufen möchte, für den ist CodeCheck die richtige Anlaufstelle. Die Anwendung ist sehr nutzerfreundlich und funktioniert einfach und intuitiv. Die kostenlose App scannt Lebensmittel aller Art auf Inhaltsstoffe und sorgt so dafür, dass Sie im Supermarkt bessere Entscheidungen treffen können. Hält man das Smartphone an den Barcode, werden Inhaltsstoffe, Nährwerte und gesündere Alternativen angezeigt. Auch Veganer, Vegetarier oder Gluten- und Laktose-Intolerante finden hier die Informationen, die sie brauchen. Zudem werden auch Bewertungen über die Umweltverträglichkeit oder die gesundheitliche Unbedenklichkeit des Artikels abgegeben. **Kostenlos**



Foto: Codecheck AG

### Die Ganzheitliche

Fabulous ist mit über 250.000 Downloads eine beliebte Alleskönnerin unter den Gesundheits-Apps. Ein individueller Gewohnheitsplan und eine Schritt-für-Schritt-Begleitung via Push-Nachrichten unterstützen dabei, vorab selbst gesteckte Ziele zu verwirklichen. Die App kombiniert unterschiedliche Bereiche und Methoden des gesunden und bewussten Lebens: Ernährung, Fitness oder auch Atemübungen. Wer sich darauf einlässt, könnte zu einem bewussteren Lebensstil kommen und nachteilige Gewohnheiten ablegen. **Jahresabo 100 Euro**

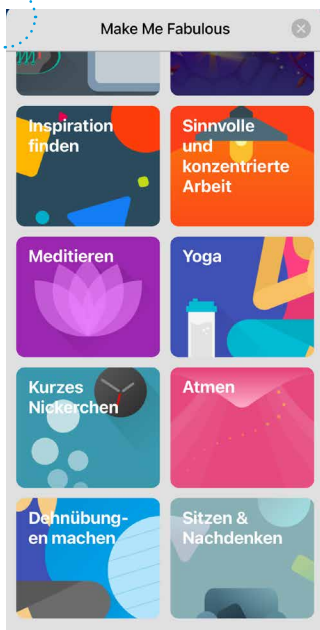


Foto: Fabulous SAS

### Der Arzneien-Erinnerer

Die Stiftung Warentest kürte Mediteo zum Testsieger im Bereich der Medikamenten-Einnahme. Für alle, die darauf angewiesen sind, verschiedene Tabletten zu unterschiedlichen Uhrzeiten einzunehmen, kann Mediteo ein wertvoller Begleiter werden. Da häufig ältere, weniger technikaffine Menschen dies in ihren Alltag integrieren müssen, ist die Menüführung besonders simpel und übersichtlich. **Kostenlos**



Foto: Mediteo GmbH

# LOSSLESS CHRISTMAS

## Kopfhörer, über die man sich wirklich freut

Auch wenn schon seit September die ersten Lebkuchen in den Supermärkten erhältlich sind, kommt Weihnachten doch jedes Jahr wieder überraschend. Lag man nicht eben noch am Badeseen in der Sonne, hat Sandburgen gebaut und Drachen steigen lassen? Und plötzlich wieder die ewig gleiche Frage, die einen meist erst ratlos macht: Was schenke ich meinen Liebsten?

Lässt man einmal die sehr teuren Produkte wie Computer, Tablets und Smartphones außen vor, die regelmäßig mit mehr oder weniger revolutionären Funktionen auf den Markt kommen und immer mehr Leistungsfähigkeit versprechen, fällt auf, dass bei vielen kleineren Geräten die Innovationsgeschwindigkeit eher abgenommen hat. Bluetooth-Lautsprecher kommen zwar ständig in neuen Generationen raus, neue Funktionen sind aber selten, seit vor einigen Jahren die „Hybrid“-Kategorie portabler Lautsprecher ihren Weg auf den Markt gefunden hat, die sich unterwegs per Bluetooth und zu Hause per WLAN verbinden lassen. Dazu zählen Serien wie **Libratone Zipp 2** oder **JBL Link**, die sich in Multiroom-Systeme wie **Apple Airplay 2** oder **Google Chromecast** einbinden lassen.



Foto: Libratone

Libratone Zipp 2

Große Sprünge gab es aber in den letzten Jahren bei den Kopfhörern. Nachdem sie jahrzehntelang per Kabel verbunden waren, haben sie es in kurzer Zeit geschafft, „true wireless“, also „echt kabellos“ zu werden, zum Beispiel die **Apple AirPods 3**, die aktuell für ca. 199 Euro zu haben sind. Sie locken Audiophile zwar nicht hinter dem Ofen hervor, sind aber ausgesprochen praktisch. Mittlerweile in höherwertigen In-Ear-Modellen weit verbreitet ist auch das sogenannte Active Noise Cancelling (ANC), eine Technik zur aktiven Unterdrückung von Umgebungsgereuschen, die zum Beispiel in den **Apple AirPods Pro** für ca. 279 Euro oder im **Sony WF-1000XM4** für ebenfalls ca. 279 Euro integriert ist. In dieser Klasse wird es auch für den anspruchsvolleren Hörer interessant.

Eine ganz neue Tür wurde dieses Jahr von Apple in einem Bereich aufgestoßen, den viele für technologisch ausgereift hielten: die Klangqualität. Der Unterschied von Mono zu Stereo dürfte ja bekannt sein: Bei Mono liegt nur eine Tonspur vor, also kommt aus allen Lautsprechern dasselbe Signal. Stereo hat zwei Spuren und klingt räumlicher, Gitarren kommen etwa von links und das Schlagzeug von rechts. Apple hat nun noch einen draufgesetzt mit einer Technik, die vor allem aus dem Kino bekannt ist: 3D-Audio mit



Foto: Apple

Apples AirPods Pro liefern nun auch 3D-Sound mit Dolby Atmos



Foto: Sony

Sony WF-1000XM4

**Dolby Atmos.** Apple verspricht für seine neue Innovation ein wahrhaft immersives Erlebnis (immersiv: etwas, das einen in eine virtuelle Welt eintauchen lässt). Es gibt keine klassischen Spuren mehr, Töne können frei im Raum platziert werden. Die Technik macht bei Musik nicht Halt und erzeugt mit kompatiblen Kopfhörern wie z. B. AirPods Pro oder – ganz neu – AirPods 3 bereits auf dem iPhone Kino-Atmosphäre. So scheint der Ton vom iPhone, iPad oder Apple TV auszugehen und verbleibt sogar beim Drehen des Kopfes dort.

Generell lässt sich ein Trend zur Verbesserung der Tonqualität beobachten. Statt nur die bislang komprimierten MP3- und AAC-Dateien bieten Streamingdienste nun immer mehr unkomprimierte („Lossless“) oder sogar extra hochauflösende (Hi-Res-)Dateiformate an. Für Lossless reicht ein guter kabelgebundener Kopfhörer, für Hi-Res ist ein zusätzlicher DAC (Digital-Audio-Wandler) erforderlich, damit die Tonqualität auch eine Chance hat, im Ohr anzukommen.

Wenn Ihr Liebster also ein Musikliebhaber ist, sollten Sie Ihre Augen in dieser Richtung offenhalten. High-End-Kopfhörer und DACs haben zwar ihren Preis – aber Weihnachten ist ja schließlich nur einmal im Jahr, auch wenn das dann schneller wieder rum ist, als man es für möglich hält.

Foto: Apple

# NEUSTART

Das Sportangebot der Hamburg Towers ruhte auch während Corona nicht ganz. Bald geht es wieder richtig los.



Mannschaftssport und Wertevermittlung für Kinder passen ähnlich gut zusammen, wie Kekse zu Milch, wobei Ersteres bekanntlich besser für die Figur ist. Nicht nur deshalb unterstützt willy.tel die von den Hamburg Towers ins Leben gerufene Grundschulliga aus Überzeugung. Dort treten hunderte Schülerinnen und Schüler in ihren Teams gegeneinander an. Aus bekannten Gründen musste der Wettbewerb monatelang pausieren, für Kinder ein Ozean an Zeit. Umso schöner, dass sich die baldige Rückkehr zur sportlichen Normalität abzeichnet.

## Kein gewöhnlicher Klub

Die Hamburg Towers sind kein normaler Bundesligist – das weiß man in Hamburg und Umgebung schon lange. Neben der Jagd nach sportlichem Erfolg auf nationalem und seit Kurzem auch internationalem Parkett geht es dem Club aus Wilhelmsburg um mehr. Läuft alles nach Plan, geht es im Frühjahr '22 endlich weiter mit der Grundschulliga für Dritt- und Viertklässler und der Junior-NBA für fünfte und sechste Klassen. Die Teilnehmer kommen aus den 41 Sport-AGs, die die Hamburg Towers derzeit an 20 Hamburger Schulen durchführen.

Die Vermittlung von Orientierung, von Werten wie Respekt, Toleranz, Fairplay und Teamgeist ist das zentrale Element. Insbesondere für solche Mädchen und Jungen, die in einem von Vielfalt und Gegensätzen geprägten Stadtteil wie Wilhelmsburg aufwachsen.

## „Diggi-Breaks“ zur Überbrückung

„Dieses Angebot in den Lockdown-Phasen in der gewohnten Form aufrechtzuerhalten war natürlich nicht möglich“, sagt Florian Eisebitt, Pressesprecher der Hamburg Towers. „Aber mit Alternativprogrammen wie dem Diggi-Break konnten wir immerhin eine Grundversorgung für die Kids bereitstellen.“ Synchronisiert mit den regulären Schulpausen wurden viermal täglich 20-minütige Trainingsprogramme angeboten, die regelmäßig von Dutzenden

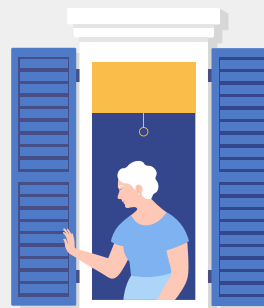
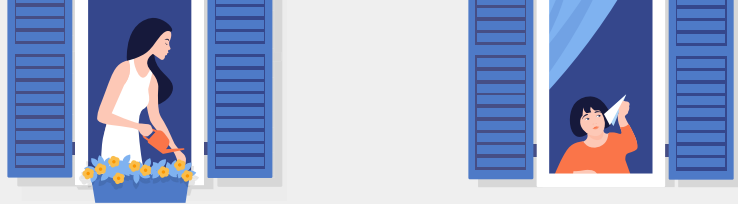
den Kindern über Twitch und Zoom abgerufen wurden. Eingebettet in kleine Themenwelten wie einer Waldwanderung oder einem Skirennen führten Coaches der Towers durchs Programm, das in der Regel Liegestütze, Sit-ups sowie Koordinations- und Körperstabilisationsübungen beinhaltete. „Diese bewegten Pausen, wie wir sie nannten, waren für viele Familien ein wichtiger struktureller Anker während des Lockdowns“, so Pressesprecher Florian Eisebitt.

## „Können es kaum abwarten“

Daraus, dass in den Augen der Towers Sport für die Jugendlichen ohne digitale Hilfsmittel unersetzbar ist, macht das Organisationsteam um Towers-Mitgründer Marvin Willoughby keinen Hehl. Florian Eisebitt: „Wir können es kaum abwarten, bis wir den geregelten sportlichen Wettbewerb für die Kids, wie etwa die Grundschulliga, endlich weiterführen können.“ Für die willy.mail wird es eine Freude sein, demnächst über den nächsten Champion der Grundschulliga berichten zu können.



Fotos Hamburg Towers



# DIGITALE NACHBARSCHAFTSHILFE

**Mehr als 130.000 Menschen in Hamburg nutzen die Online-Plattform nebenan.de und profitieren von der Gemeinschaft oder auch von ganz praktischer Hilfe im Alltag.**

Der Stephanusgarten in Eimsbüttel ist formell nichts anderes als eine öffentliche Grünfläche, von der es in Hamburg Hunderte gibt. Aber es steckt mehr hinter diesem kleinen Park an der Lutterothstraße, denn es handelt sich um ein Nachbarschaftsprojekt, wo Menschen aus dem Viertel gemeinsam gärtnern und sich zum Kaffeetrinken treffen.

Impulsgeber ist die Online-Plattform nebenan.de, ein soziales Netzwerk, das wirklich sozial ist. Wer sich über die App oder die Website anmeldet, muss nichts bezahlen. Je nach Postleitzahl werden User einer „Nachbarschaft“ zugeteilt, also einem Hamburger Viertel, wie etwa „Osterstraße West“, wo sich schon 1.700 Anwohner über nebenan.de digital miteinander vernetzt haben, oder „Ottensen Süd“ mit über 3.000 aktiven Nutzerinnen und Nutzern. Insgesamt sind 134.000 Menschen in 256 aktiven Hamburger Nachbarschaften über diese Plattform virtuell miteinander verbunden.



über nebenan.de sofort Menschen in seiner direkten Umgebung.

## Neue Bedeutung von Nachbarschaft

Bemerkenswert sind dabei die Hilfsbereitschaft unter den Usern und auch die vielen Angebote, wo einfache Dinge verschenkt werden. Das hat gerade auch in Pandemie-Zeiten sehr geholfen: „Mit Beginn der Corona-Krise verzeichnete nebenan.de eine Welle der Solidarität und Hilfsbereitschaft unter Nachbar:innen“, weiß Geschäftsführerin Ina Remmers. „Die Anzahl der Hilfsangebote war im März 2020 zehnmal so hoch wie üblich, und im April 2020 hatte sie sich noch einmal verdoppelt. Die Corona-Krise hat uns gezwungen, unser Sozialleben zu reduzieren, viele Menschen mussten zwangsläufig viel Zeit zu Hause verbringen: Da gewinnt Nachbarschaft eine neue Bedeutung.“

Und die macht sich bei Hamburger Usern bemerkbar: Heidi aus Borgfelde sammelte gemeinsam mit ihren Nachbarn Spenden, um dem obdachlosen Robert einen großen Traum zu erfüllen – ein eigenes Fahrrad. Ihr Aufruf auf dem Nachbarschaftsnetzwerk fand schnell Gehör. Ernst aus Bergstedt hat seinen entlaufenen Kater Felix zurückbekommen, denn eine Userin von nebenan.de hat ihn gefunden und ein Foto auf der Plattform gepostet.

## „Gewinn steht nicht im Vordergrund“

„Zugezogene finden über unsere Plattform schneller Anschluss in ihrer neuen Nachbarschaft. Für uns war klar, dass wir diese soziale Wirkung nicht der Gewinnmaximierung unterordnen wollen“, erklärt Christian Vollmann, Gründer und Vorsitzender des Aufsichtsrats von nebenan.de, und betont die Abgrenzung zu Plattformen wie zum Beispiel Facebook. „Wir haben uns bewusst gegen so ein Geschäftsmodell entschieden. Bei uns können lokale Gewerbetreibende gegen eine Gebühr auf ihr Geschäft auf-



Teil des Gründerteams von nebenan.de: Ina Remmers und Till Behnke

merksam machen, und auch Bezirksämter können damit ihre Bürger besser digital erreichen.“ Insgesamt ist Christian Vollmann mit seinem 2015 gegründeten Netzwerk zufrieden, denn seinem Anspruch, etwas Sinnvolles für die Gesellschaft zu tun, ist er gerecht geworden: „Wir bekommen täglich Rückmeldungen von Leuten, die sich bei uns bedanken. Manche sagen, sie hätten unter Depressionen gelitten oder wären einsam gewesen – und dank unserer Plattform würden sie sich wieder wohlfühlen und eine gute Gemeinschaft erleben.“

## Nachbarschaftsprojekt Stephanusgarten in Hamburg Eimsbüttel



Der Unterschied zu anderen Netzwerken wie etwa Facebook liegt darin, dass hier der lokale Bezug im Vordergrund steht. Wer Hilfe sucht beim Umzug, Renovieren oder einfach einen Küchentisch anbietet, der nicht mehr benötigt wird, erreicht



# RAUS AUS DER CLOUD!

Welchen Fotodrucker Sie brauchen, um Ihre Handybilder auch analog erlebbar zu machen.

Moderne Smartphones werden für eine Vielzahl von Aufgaben verwendet, neben dem Telefonieren ist für viele Nutzer das Fotografieren die wichtigste Funktion. Seit über 20 Jahren sind Kameras in Mobiltelefonen eingebaut und werden seitdem fortlaufend optimiert. Heute sind in Smartphones integrierte Kameras technisch oft auf demselben Level wie Kompaktkameras.

Ein Problem ist aber trotz des Fortschritts geblieben: Wohin mit all den Bildern? Meist werden sie einmal schnell angeguckt und verschwinden dann in Clouds oder auf Festplatten. Wie wäre es also mit Drucken? Hier zeigen wir Ihnen einige Möglichkeiten, wie Sie Ihre Aufnahmen auf Papier bewundern und präsentieren können.

Der erste Schritt zur Rückverwandlung von digitalen in analoge Fotos ist die Auswahl. Wo früher jedes Bild eines 24er- oder 36er-Films sorgsam ausgewählt wurde, drücken wir heute unentwegt auf den Auslöser, der Speicherplatz ist ja groß genug. Da heißt es erst einmal Sichten und Auswählen, ein Prozess, der das kritische Auge schärft und durchaus Spaß machen kann.

Haben Sie eine Auswahl von Bildern zusammen, geht es an die nächste Entscheidung: Wie und womit soll gedruckt werden? Wenn man das nicht von einem externen Dienstleister erledigen lassen will, sollte man sich klarmachen, in welcher Qualität man ausdrucken möchte. Es sind dabei grundsätzlich zwei Kategorien zu unterscheiden.

## Portable Drucker für den schnellen Einsatz unterwegs

Es macht Spaß, ein Bild sofort nach der Aufnahme in der Hand zu halten, weshalb die guten alten Polaroid-Kameras auch nie von der Bildfläche verschwunden sind. Schärfe und Farbwiedergabe stehen dabei nicht im Vordergrund – im Gegenteil, der diffuse Look ist Teil des Charmes. In die Kerbe schlagen mobile Fotodrucker, wie zum Beispiel die **Instax**-Reihe von **Fuji**. Die kleinen Geräte werden mit Akku betrieben, passen in jede Hosentasche und können über Bluetooth vom Smartphone mit Bildern versorgt werden, die dann in kleinem Format ausgedruckt werden. Diese Drucker kosten um die 100 Euro, ein Ausdruck liegt bei knapp 1 Euro.

Wenn der Drucker nicht in die Hosentasche passen muss, sind auch etwas größere portable Drucker wie zum Beispiel die Modelle der **Selphy**-Reihe von **Canon** eine Möglichkeit. Auch diese kosten um die 100 Euro, aber die Bilder sind größer und die Druckqualität besser, vergleichbar mit dem eines Foto-Kiosk in der Drogerie. Ein Ausdruck kostet etwa 0,30 Euro. Tipp: Drucken Sie doch im nächsten Urlaub einfach selbst Postkarten aus und schicken Sie sie an die Lieben zu Hause.

## Hochwertigere Tintenstrahl-Fotodrucker

Wenn Sie mit Ihren Aufnahmen Größeres vorhaben, lohnt sich vielleicht die Anschaffung eines Tintenstrahl-Fotodruckers. Die günstigeren Modelle bieten häufig neben Schwarz nur drei Farben, aus denen sie Farbtöne mischen. Wenn Sie auf farblich nuanciertere Ausdrücke Wert legen, sollten Sie sich für einen etwas teureren Fotodrucker entscheiden, der acht



Portable Drucker: HP Sprocket Portable, instax mini Link & Kodak Smile

oder mehr Farben zur Verfügung hat. Mit diesen Geräten können Sie von Passbildern bis zu A3- oder größeren Formaten in einer Qualität drucken, die sich nicht vor den professionellen Dienstleistern verstecken muss. Solche Drucker starten bei etwa 400 Euro.

Nun fehlt nur noch das richtige Fotopapier und Sie können Ihre Werke in all ihrer Farbenpracht präsentieren, egal ob als schnellen Party-Spaß oder als ständige Galerie in Ihrer Wohnung. Füttern Sie Ihren Tintenstrahl-Drucker doch mal mit Fotopapier unterschiedlicher Hersteller und schauen Sie, welches Ihnen am besten gefällt. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Ausprobieren.



Foto: Canon



Foto: HP

Hochwertige Fotodrucker: Canon Pixma, HP Envy Photo & Epson Expression



Foto: Epson



# WENN DAS WLAN NADELT

## 3 Tipps für den störungsfreien Weg ins Netz

WLAN ist eine tolle Sache, die mittlerweile in fast jedem Haushalt zu finden ist und von der ganzen Familie genutzt wird. Homeoffice, Videoanrufe, Musik- und Videostreaming, Spiele und Nachrichten – wenn das Netz streikt, kann da schnell viel Stress und schlechte Stimmung aufkommen. Hier sind ein paar Tipps und Tricks, wie Sie Ihr WLAN zu Hause stabil machen, sodass es Ihren Anforderungen jederzeit gerecht wird.

### 1 Steht der Router in Ihrer Wohnung an der richtigen Stelle?

Der WLAN-Router sollte nach Möglichkeit so aufgestellt werden, dass alle von ihm abhängigen Geräte sein Signal sauber empfangen können. Ihn erhöht und freistehend zu positionieren, sodass das Signal nicht durch Schränke oder Winterjacken gestört wird, ist hier ein guter Tipp.

### 2 Funken Sie auf dem richtigen Kanal?

WLAN ist ein sehr dynamisches Medium. Etwas, was heute gut funktioniert, kann sich morgen schon verändert haben. Moderne Router bieten die Möglichkeit, regelmäßig automatisch nach einem guten Kanal zu suchen. Diese Funktion sollten Sie aktiv lassen.

### 3 Ist die Reichweite zu gering?

Wenn die Wohnung oder das Haus sehr groß sind, werden zur Verstärkung eines WLAN-Netztes häufig Repeater empfohlen. Hierbei gibt es allerdings eine Menge zu beachten, etwa welcher Repeater sich für Sie eignet, was es mit „Mesh“ auf sich hat und welche weiteren Möglichkeiten es gibt.

Wenn Sie dazu mehr wissen möchten, schauen Sie doch in unseren kostenfreien WLAN-Ratgeber.

Laden Sie hier das WLAN-Spezial runter.



## GEWINNSPIEL

### GEWINNEN SIE 1 VON 3 BEEM FILTERKAFFEE-Sets FÜR SIE, IHRE FAMILIE UND IHRE FREUNDE

**BEEM**  
Designed for Life.

Auf Knopfdruck heißer, frisch gemahlener Kaffee und vollmundiges Aroma – so schön einfach und unkompliziert können Sie mit ein bißchen Glück Ihren Kaffeemoment zuhause genießen. Dank der intuitiven, klaren Bedienung, den hochwertigen Materialien und den durchdachten Funktionen der **BEEM FRESH-AROMA-PERFECT III** bereiten Sie aromatische Kaffeespezialitäten unkompliziert zu – so schnell und professionell wie in Ihrem Lieblingscafé.

Damit Sie gleich mit vollem Genuss starten können, wird das Set abgerundet durch ein Paket frischer Kaffeebohnen: **Café Crema Ganze Bohne (1 kg)**

Um teilzunehmen, senden Sie einfach eine E-Mail mit dem Betreff „BEEM“ an [gewinnspiel@willytel.de](mailto:gewinnspiel@willytel.de) – und vergessen Sie nicht, Namen, Adresse und Telefonnummer anzugeben. Viel Glück!



Fotos: © BEEM Germany GmbH

Um Ihnen die Teilnahme an unserem Gewinnspiel zu ermöglichen, erheben wir die von Ihnen mitgeteilten personenbezogene Daten. Ihre Daten werden lediglich für die Durchführung des Gewinnspiels und nicht für sonstige Zwecke genutzt. Weitere Hinweise zum Datenschutz können Sie unseren Datenschutzhinweisen unter [www.willytel.de/datenschutz](http://www.willytel.de/datenschutz) entnehmen. Einsendeschluss ist der 28.02.2022. Der Gewinner wird unter allen Einsendern ausgelost und schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

#### Impressum

Herausgeber: willy.tel GmbH, Hinschenfelder Stieg 6, 22041 Hamburg  
 Verantwortlicher i.S.d.P.: Tanja Thielk, Geschäftsführerin willy.tel GmbH  
 Redaktion: Allington Parker, Fabian Bergfeld  
 Layout: Christopher Graf, Kristin Ehrenberg  
 Druck: PerCom Vertriebsgesellschaft mbH

#### willy.tel Service-Center

Lesserstraße 73  
 22049 Hamburg-Wandsbek  
[www.willytel.de](http://www.willytel.de)  
[info@willytel.de](mailto:info@willytel.de)

#### Öffnungszeiten

Mo - Fr 9 - 19 Uhr  
 Samstag 9 - 15 Uhr

Aufgrund der aktuellen Situation kann es ggf. zu Abweichungen kommen.



**Kostenlose Hotline**  
**0800 - 333 44 99**